

C. D. MAGIRUS

Feuerwehr-Requisiten-Fabrik

ULM a/D.

Telegramm-Adresse: Magirus, Ulm.

Telephon-Nummer 30.

Giro-Conto bei der Reichsbank.

Ulm 78, 20. Juni 1893

Versteh.

Bürgermeisteramt

Glehn
Bez. Amt Ebersberg

Nachst. Befugnisse auf die Unter-
suchung, welche die gelegentlich der landwirtschaftlichen
Ausstellung in München mit meinem Vater Herrn
Carl Eger hatten, gestatte ich mir Ihnen im Namen
mit Rücksicht auf die über 2. Größen meines Personal-
Magazins zu dienen, mit der Hoffg. Bitte, sich zu
meiner Person zu entschließen und mir weiterzuleiten.
Möge die Leitung zu übergeben.

Einzelne solche ist mir Ihnen
geht II meines illustrierten Prospekts zu übergeben,
wo die am Platz 66-69 meine professionellen Zeichen-
werke einzufügen und beschreiben sind, während die
des Meßens über die Größe selbst auf Platz 73 sind.

Meine Zeichen aufzugeben der ersten
Anforderungen, welche sich zu den folgenden ge-
stellt werden können und aufzugeben der weiteren

C. D. MABUS
 Kaiserlich-königliche Hof- und
 Lehranstalt für Kunstgewerbe
 Wien
 Telegraphen-Adress: Hofgasse 111a
 Telefon-Nr. 1111
 1111

Vorwissen vollständig, wenn Sie bekanntlich Absatz
 in Bayern bewirkt, wie ich in letzter Zeit nach Göttingen
 nach Helfendorf, Laim, Törmann etc. etc. gelangt bin,
 welche alle zur größten Zufriedenheit der betheiligten
 Genußmerkmale niedergefallen sind. —

Wie groß die Beliebtheit und Verbreitung
 meiner Spritzen im Allgemeinen ist, bezeugen die mir
 dem nächstfolgenden Patentsuche über von mir gelieferten
 Spritzen zu ersehen und daß alle meine Lieferungen
 in jedem Werke befriedigend, ist aus dem ebenfallst
 nächstfolgenden Verträgen am deutlichsten ersichtlich.

Für die mir sehr wertvolle, Ihnen einige
 Lichtpunkte meiner Normal-Spritzen zur gef. Einsicht
 zu übersenden, soll es mich freuen, auch bald mit
 Ihnen gesessenen Verträgen sofort zu verhandeln, welche
 die offeneren Spritzen gemeint werden ist, um Ihnen
 über die mit Lieferungsverträgen über dieselben
 zu können —

Gefertigungswill
 A. D. Mabus.

- 1 Preisliste Heft II
- 2 Lichtdrucke
- 1 Verzeichniß über gelieferte Spritzen
- 5 Nachträge Atteste



Kostenvoranschlag

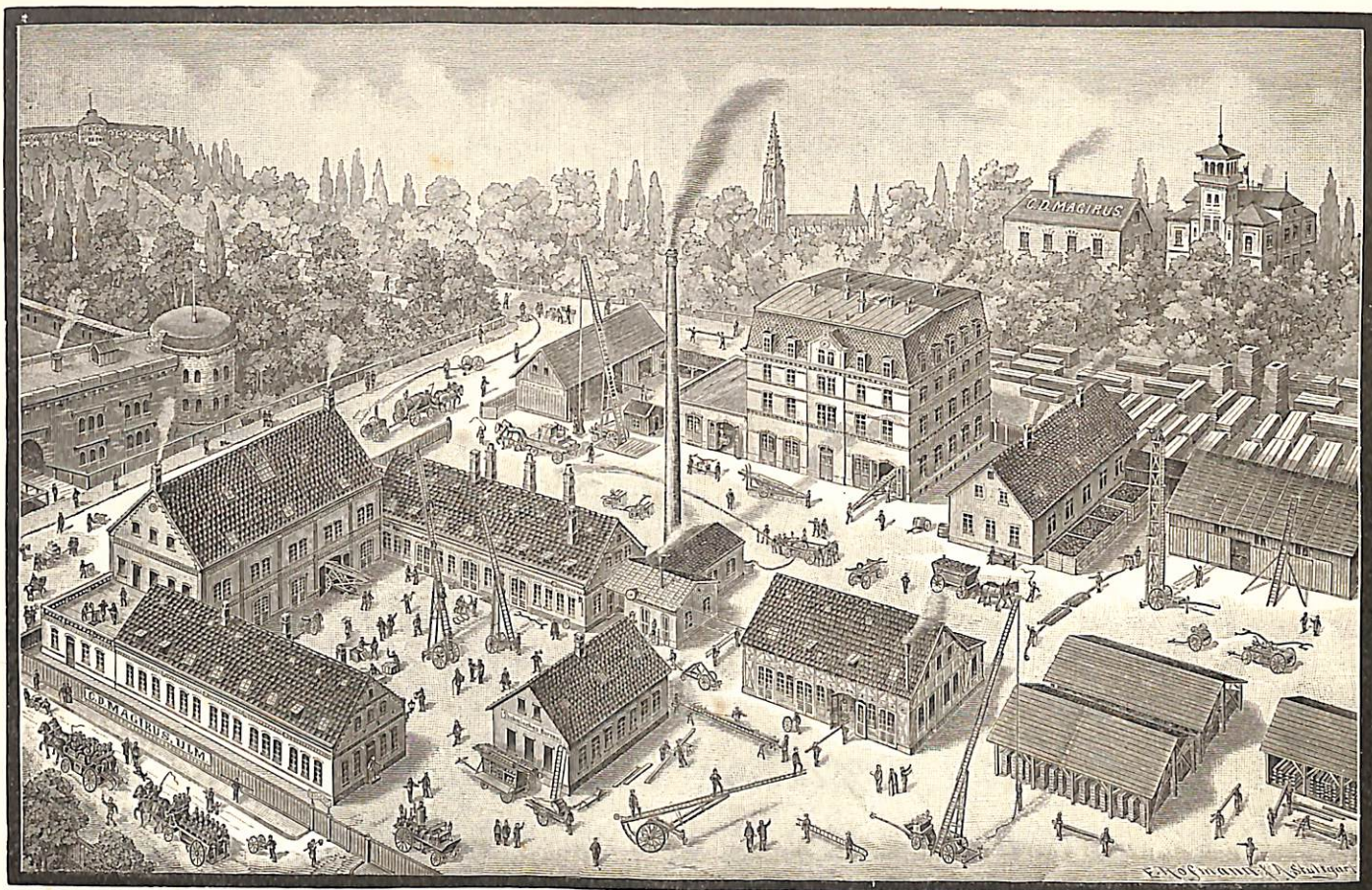
für verehrl. Gemeinde Glonn Bez. Amt Ebersberg
über

1 vierrädrige Saug- & Druckpumpe, Konstruktion V,
mit geraden eisernen Wagenrahmen, mit 2 Bohr- & 2
Kastensitzen, Fußbrett, Radbremse, einer großen Spritzen-
laterne, abnehmbarem Schlauchhaspel & Geräthekasten
nebst folgendem Zubehör:

7 meter Gummispiral-ausschläuche mit Schutzseil und
Gewinden, Saugseiler mit Korb & Anhängleine
2 kupferne unflochtene Strahlrohre mit 4 Mundstücken
2 gummierte Handschläuche à 2 meter mit Normalgewinden
ferner: Wärmeapparat, Holzhammer, Belkanne, Fett-
küchse, Schwamm, Kehrbesen und den nöthigen Schlüssel

	115	130 mm Cylinderweite
bei	12	16 Mann Bedienung
pro Minute	ca. 240	320 Liter Wasserlieferung
bei 1 Strahl	30	33 meter Wurfweite
" 2 Strahlen gleichzeitig 2.5		27 "
ohne Seiten	<u>Mf 1350.-</u>	<u>Mf 1550.-</u>
auf abfallendem Wasserlauf	<u>" 1460.-</u>	<u>" 1675.-</u>

ab Ulm



C. D. MAGIRUS

Feuerwehr-Requisiten-Fabrik

ULM a/D.

Ulm, 14. Juni 1895.

Verhrl.

Bürgermeisteramt

Glover
Oberbaurat

In die unermesslichen Reichen
 Unseren Bürger bei seinem kürzlichen Aus-
 sein gemächter freundliche Aufnahme ver-
 bindlich dankend, habe ich von demselben
 Ihnen annehmen, daß Sie sich nun für
 unsere großen Konstruktionen T & K entschlossen
 haben & hoffen wir, Ihren Wunsch & Erfolg
 zum einleitend Lieferungsvertrag für uns
 in duplo zu überwinden, mit dem Gf. fr.
 haben, Sie wissen die Güte haben, diese Ver-
 träge den vorliegenden Grundrissen

5
besinnend zu überlegen & mir ein Ge-
henne mit Ihrer neuen Unterschrift ver-
schen baldigst zukommen zu lassen. -

Sie haben die ^{zwei} neuen
Ketten Burger zugesagt 30 x 2 x 20 m. auf.
Häufige mehr 7 Paar massigen Kettenglieder
in dem Vertrag gratis aufzunehmen, sowie
mich auf zur Tragung der Frachtkosten bis
Nation. Glanzen bereit erklärt & hoffe durch
dieses festzustellen, das Sie mich wohl von
keiner anderen Seite bei gleicher Leistung
geboten werden dürfte, Sie geschehen Auf-
trag für mich sofort zu haben, insonderst als
ich in der angenehmen Lage bin, Sie
Sachen zu liefern, welche in Lösung auf Lieferung
fähigkeit, Barhaftigkeit, gefälligen Lauf & sonst.
Sachen Anteilhaftigkeit jedem Konkreten faktisch
nicht nur gleichkommen, sondern ^{vielleicht} übertrifft.

Ein Beweis für die vorzügliche
Befähigung etc. meiner Werke ist dann große
Verbreitung & allgemeine Beliebtheit. Nach Bayern
allein habe ich in den letzten paar Jahren
über 60 große Dampfer Bauwerke geliefert
& welche mir sehr in mitfolgenden Vorzügen
anzukommen. Auf die beiderseitigen Zusage
über ausgedehnte Lieferungen, von welchen Sie
auf Wunsch gerne noch mehr zur Verfügung
haben, möge Ihre gefl. Beantwortung.

Was nun Ihre alte Karte anbe-
 trifft, so bin ich, wenn Sie mir den Auftrag
 erteilen, Ihnen damit, die Metallteile zumeist
 zuzuführen & zwar Ramey für Ihre Ringe
 gegenwärtig M. 80., für Messing M. 60. pro
 Kilo franco hier bezahlen.

Es würde mich freuen, wenn
 Sie Veranlassung nehmen würden, mich
 mit Ihrem gesätzten Vertreter zu besprechen,
 inwiefern ich diese Lieferung nicht in allen
 Details selbst & dadurch garbidierten Liefere-
 schen selbst zu unterstützen wissen müßte.

Zum Schluß erlaube ich mir
 noch, meine Freundschaft zu sehr zahlreich
 Beseitigungen beizubringen & verbleibe ich Ihnen
 in Erwartung Ihrer baldigst. gütigen Rück-
 richt.

Gefasungswort

O. J. Magnus

896

1 Briefe.

1 Vertrag in duplo.

1 Probenstück Nr. 21 & 22

Kassette Nr. 108 & 109.

P. S. Neben werden mir noch für die
Königl. bayer. Garde. Veranstaltung Hammelburg
 2 Hornalmarschmusikanten mit je 115 M. bezahlt.



I.

Kostenvoranschlag

für
verf. Bürgermeisteramt, Glonn

von
C. D. Magirus, Ulm a. D.

über

1 Feuerwehr-Stadtspritze, Construction I, mit
gehobenen Zerspannarm, auf abstellbarem ¹⁸⁶⁰² Kastenmont.
Gerüst & besonders hohen Rädern, mit 2 Loch- und
2 Rückbocksitzen, einem Juchsen & 2 seitlichen
Handbrücken, Rostflügeln, Rührstücken & Radkranz,
2 feinen Greifentastern, großem Gießhahn
über dem Gehöl, geräumigem Gerüstkasten &
einer Kiste.

130 mm Cylinderweite bei 16 Mann Bedienung
in der Minute c^a 320 Liter Wasser liefert,
Kastenweite bei einem Kasten c^a 33 mtr., bei
zwei Kasten je c^a 27 mtr.

Zubehör: 2 mtr. Zerspannarmflügel mit
Rührstücken, Gewinden, Rührstücken mit Rost &
Aufhängelarm, 2 Rührstücken im Kasten
mit 4 Mundstücken, 2 gemalte Handflügel
a 2 mtr. mit Normalgewinden, Gummis, Wasser-
apparat, Holzhammer, Calkan, Füllhahn, Gummis

8
Kupferu & die nöthigen Gellüßel, inclusive
Zusatz seiner Lectionen, Ausfassung & Aufschuß
"Gemeinde Glonn"

mit folgenden Extra-Zuthaten:

Eiserne statt Holzener Radnaben,

Rothguss-Muttern mit Aufschüssen,

Blanke eiserne Spielwaage statt der ge-

wöhnlichen Holzener,

complet in ganz besonderer schöner Aufschußung

flg 2150.-

franco Station Glonn!

II.

Kostenvoranschlag

für

k. k. Bürgermeisteramt, Glonn

von

C. D. Magirus, Ulm a. D.

über

1 Omnibus-Wagenspritze, Construction II. A. 1612

nach Abbildung Carspach, auf abstellbarem Kasten-
Bauwerk, mit 2 Lohr- & 6-8 Längspitzen,
einer hinteren Handwinde & Rührkette, Kurbel,
2 kleinen Getriebeachsen, einer Rührflachse und
Wendungsflachse & Gießflachse,

130^{mm} Cylindermiete bei 16 Mann Bedienung
ca 320 Liter Wasser pro Minute liefernd, Kraft-
miete bei einem Kraft ca 33 mkr. bei zwei
Kraften je ca 27 mkr.

Zubehör: 7 mkr. Gummipumpenpflaume mit
Ventilpumpe, Gewinde, Rührpumpe mit Rost und
Anfangsbaum, 2 Rührer, umfloßene Kurbel
mit 4 Rührspindeln, 2 gummierte Gummipflaume à 2 mkr.
mit Normalgewinden, ferner: Wärmeapparat,
Gehäuse, Oelwanne, Fettwanne, Ölwanne, Rührer
& die nötigen Rührer, incl. ferner 3 ferner
Leitung, Auffassung & Rührpumpe, Gemeinde Glonn

Spitze mit gebogenem Zinnraster,
mit folgenden Extra. Zubehören:
Naturleiste Räder und besond. Hölzer
Eisenholz.

Rothmetall. Naben mit blauen Eisen
und geritzten Ringen als Aufsätze Diamant
statt Holzraben.

Kugelgelenke in den Rollenstangen,
Blanke eiserne Spielwaage statt der gewöhnlichen
und Holz

2 Kothflügel an den Hinterrädern
ganz complet in hervorragender Hölzer Ausführung

Nr 2200.-

Sanco Station Glonn.

C. D. MAGIRUS

Feuerwehr-Requisiten-Fabrik

U L M a/D.

Telegramm-Adresse: Magirus, Ulmdonau.

Telephon-Nummer 30.

Giro-Conto bei der Reichsbank.

19

Mun. W., 7. Sept. 1899.

Hochw.

Bürgermeisteramt Glonn,
z. Z. das hiesige Bürgermeisters Büro,

Glonn.

Oberbayern.

Im vergangenen Jahre haben Sie uns
geschrieben vom 6. ult. und es mir, mir das
selbst mitteilen zu dürfen, dass Sie mir
in der Lage sind, die Ihnen von früher
offerierten größeren Löpplappin ~~einzu-~~
zuführen, indem Sie mir das hiesige z. Z.
überwiesene Lieferungs-Vertrag mit einigen
Zusätzen mitteilen zu rücksenden.

Ihre Wünsche zu folgen haben ich
mir, Ihnen meinen Lieferungs-Vertrag
nach Ihren Angaben zu übersenden &
bin ich, um das Geschäft nach zum Ab-
schluss zu bringen, auf die von Ihnen ge-
stellten Bedingungen einzugehen, die
sich befinden, mir mir Exemplare mit Ihrer
u. Unterschrift mitteilen baldmöglichst
zurücksenden zu wollen.

Was die Lieferfrist anbetrifft, so
muss ich mir eine solche von ca 8 Wochen
ausbedingen, da ich von seit Monaten

in meinen persönlichen Beziehungen
 ganz unverändertlich befreundet bin & nun
 dieses nachfolgend einleitende Briefchen
 zum Zweck zu werden, mich in z. Z. mich
 insbesondere Angelegenheiten meines
 Geschäftsverhältnisses vorzuführen, wobei Ihnen wohl
 als diesem Zweckes hierfür dienen dürfte,
 daß mein Fabrikat immer mehr an-
 erkannt wird.

Sie dürfen sich überzeugen
 sein, daß ich es mir zum ganz besten
 deren Ihr annehmen werde, Ihnen eine
 Kopie zu liefern, welche mich nun
 in Bezug auf die & Construction son-
 dern auch auf Lieferungsverpflichtung Sie
 mich nun auf den Augenblick sondern
 auf die Lagen vollständig befriedigen wird.

Bestenfalls bemerkt ich ^{nur},
 daß Sie später auch in der Lage sind,
 die früher von in Bezug auf vorgenom-
 2 kleinen Zeitszen anzupassen & in-
 dem ich auch hierin meine Dienste an-
 gänzlichlich angeschlossen haben, bezeugen
 ich Sie

hochachtungsvoll
 J. D. Meier

2 Lieferungsverträge.

I. I.

da Sie auf Lieferung der be-
nötigten Geitzje sehr gezeigten, so bemerke ich
Ihnen, daß ich gegenwärtig 2 prächtige Geitzje
von einer vor einigen Wochen stattgefundenen
Aussstellung her auf Lager habe und könnte
ich Ihnen damit sofort dienen.

Sie übersehe von diesen Geitzjen auch die
Abbildungen & kostet die eine (Const. I. "Kofgeismar")
franco fl. 2150.- und die andere (Const. II. "Easpach")
Glenn. fl. 2200.-; außerdem habe ich Ihnen auch separaten
Lithoen illustrierte Aufstellung, ferner, woran
Sie u. A. zu sehen belieben, daß diese Geitzje
die gleiche Leistungsfähigkeit resp. die gleiche
Cylindervorteile haben, wie die von Ihnen ge-
wünschte Geitzje.

Wollten Sie auch sofortige Liefer-
ung reflektieren & sich in Folge dessen für den
Ankauf der einen oder anderen vorerwähnten Geitzje
entscheiden, so bitte ich um Mitteilung, damit
ich Ihnen umgehend auch ferner Lieferung
bestehende einsehen kann, andernfalls würde
ich Sie sofort mit den zu den künftigen Beständen
wie mit Ihrer werden Unterpflicht versehen
Exemplar zukommen zu lassen.

Ich kann ich Sie aber heute schon ver-
sichern, daß, möge Ihre Majestät wollen oder
nicht, Sie mich meinem Erblassenschaft unter
einer Spritze rothen Ranzel erhalten, welche Sie
in Ihrem Gorte & auf die Dauer befruchtet.

Ihm weiteren geist. Verfassung ent-
gegen, umfasse ich mich dem
Verfassungswort!

2 Abkürzungen
2 Voransätze.

A. D. Meier.

Ey. Bezirkamt Ebersberg

Betreff:

Lilla der Gemeindeverwaltung
Glenn um einen Zäpfzins und die Rechte,
Mittel zum Ankauf einer Löschmaschine.

Indem ich Ihnen mit dieser vom 14. April d. J.
vorgelegten Einsprache warb und zuwidergebe, bemerke
ich, daß die Rechte Mittel zum Ankauf von Lösch-
maschinen Zäpfzins nicht mehr gewährt werden, daß aber
die Gemeinde von 1898 um einen Zäpfzins und den auf
Art 89 des Grundverfassungsgesetzes der k. Regierung
zur Verfügung gestellten Mittel ansetzen kann, wenn im
Januar 1898 das bezirksamtl. Ansuchen bezüglich der
Einsprache folgt. Geschieht.

Der Ey. Bezirkamtsmann

Wagner

Ey. Bezirksamtsrat.

Ob

der Gemeindeverwaltung

Glenn

C. D. MAGIRUS

Feuerwehr-Requisiten-Fabrik

U L M a/D.

Telegramm-Adresse: Magirus, Ulmdonau.

Telephon-Nummer 30.

Giro-Conto bei der Reichsbank.

Mün., 14. September 1897.

Hochw. Bürgermeisteramt,
Glonn

Oberbayern.

Ihre sehr gütliche Visitation vom
12. 8. 1897. gelangt herein in meinen Besitz
und entnehmen ich daraus gerne die vollzogene
Verkauf-Exemplar auf Lieferung einer:
vierrädrigen Normalwagenspritze Construction V
auf verstellbaren Kastenrollschienen, mit 130^{mm} Cy-
linderweite samt 100 mtr. Handdruckschläuchen
zum Preis von M 1875.- franco Station Glonn.

Ist durch Ihre verbindliche für
die mir durch Erklärung Ihrer Bestimmung er-
scheinende Versicherung und dürfen Sie sich über-
zeugt sein, daß ich die durch Lieferung
einer in jeder Beziehung vollkommenen Lösch-
maschine verfertigen werde.

Ihre Wünsche zufolge übernehme
ich Ihnen eintragend im weiteren gleichzeitigen
Verkauf-Exemplar, welche Sie zur Lieferung
einer Gefährde benötigen und anstelle mir

M. D. y. v.

Frau in der

mit aller Gefestigung:

Oben:

1. Lieferung. Vortag.

A. J. Meissner.

1891

C. D. MAGIRUS

Löschmaschinen-Fabrik.

ULM a/D.

Telegramm-Adresse: Magirus, Ulmdonau.

Giro-Conto bei der Reichsbank.

Lieferungs-Vertrag.

Zwischen Köf. Bürgermeisteramt
Glonn O. Bayern

einerseits und der Firma **C. D. Magirus** in **Ulm a. D.** andererseits ist heute nachstehender
Lieferungs-Vertrag vereinbart und abgeschlossen worden:

Gegenstand:

§ 1.

Köf. Bürgermeisteramt
Glonn

überträgt der Firma **C. D. Magirus** in **Ulm a. D.** die Lieferung einer neuen Löschmaschine
nach folgender Beschreibung und Ausstattung:

1 einwirkende Normalwagenspritze Const. V. Nr. 1653
mit gewöhnlichem Spritzenbaum, auf abstellbarem Kufenwerk.
haben, mit 2 Bohr- & 2 Kupfersitzen, Fußbohr, Rad-
bohrer, 2 Leuchten, abnehmbarem Zylinderkopf &
Zylinderkasten, 130^{mm} Zylinderweite bei 16 Mann
Leistung c^a 320 Liter Wasser pro Minute liefern,
Kraftweite einwirkend c^a 33 mtr. bei 2 Personen zugleich
c^a 27 mtr. incl. folgendem Zubehör:
7 mtr. Spritzenröhren mit Ventilen
haben, Spritzen mit Rohr & Kupferarm,
2 Kupferarm umflochten Wasserrohr, 4 Mundstücke,
2 gemischte Grundstücke a 2 mtr. mit Normalgr-
ünden; ferner: Wasserpumpen, Holzhammer, Öl-
baum, Füllbüchse, Wasser, Kupferarm & die nöthigen
Zylinder, Zylinder für best. mit Kupferarm, Gemeinde
Glonn, Kolbenstangen blau lackirt mit Grundrissen
an den Ventilen & Kupferarmen, incl. ferner
30 mtr. Hantelschlauch in 3 Abschnitten a 10 mtr. mit

19
Beschreibung:

§ 2.

Die Löschmaschine muss in allen Theilen den für den Bestimmungsort etwa zu Kraft bestehenden Normal-Vorschriften über den Bau und die Leistungen von zu beschaffenden Feuerspritzen entsprechen. Soweit spezielle Vorschriften für die betreffende Spritzenart oder überhaupt nicht existiren, hat die Spritze sowohl bezüglich der Ausführung als der Leistung den in der Preisliste von **C. D. Magirus** enthaltenen Angaben zu entsprechen.

Lieferzeit:

§ 3.

Die Firma **C. D. Magirus** in **Ulm a. D.** verspricht zu der in Auftrag erhaltenen Löschmaschine nur bestes Material — sowohl hinsichtlich der Eisen- und Metalltheile, als auch hinsichtlich der Holztheile etc. zu verwenden und dieselbe complet innerhalb ca acht Wochen nach definitiver Bestellung an den Ort ihrer Bestimmung franco Station Glonn absenden zu lassen.

Preis:

§ 4.

Für Herstellung der Löschmaschine nebst Zubehör, wie ad 1 angeführt, erhält die Firma **C. D. Magirus** in **Ulm a. D.** von dem Besteller die Gesamtsumme von

1875,- Eintausendachthundert siebenzig fünf Mark
und erfolgt die Zahlung in Bar und erfolgter Lieferung

Garantie:

§ 5.

Für Solidität und Tüchtigkeit der Arbeit und des Materials leistet die Firma **C. D. Magirus** in **Ulm a. D.** eine Garantie von drei Jahren. Ausgenommen von dieser Verpflichtung sind gewaltsame, fahrlässige oder durch Elementar-Ereignisse entstandene Beschädigungen und Verletzungen; für Schläuche wird eine Garantie nicht geleistet, da deren Haltbarkeit in erster Linie von der Behandlung abhängt.

Prüfung:

§ 6.

Die Uebernahme der Löschmaschine erfolgt, nachdem durch eine binnen *zwei* Wochen nach Eintreffen der Löschmaschine am Bestimmungsort stattfindende Prüfung festgestellt ist, dass solche den Vertragsbedingungen entspricht.
mit Manometer etc.

Verkaufs-
Bedingungen:

§ 7.

Soweit durch Vorstehendes nicht besondere Vereinbarung getroffen ist, gelten die Seite 2 der Preisliste von **C. D. Magirus** aufgeführten allgemeinen Verkaufsbedingungen.

§ 8.

Die beiderseitigen Contrahenten sind mit vorstehenden Bedingungen allenthalben einverstanden und haben diesen Vertrag eigenhändig unterschrieben.

Ulm a. Donau,

am *7. September 1897.*

Glonn i Oberbayern

am *12. September 1897.*

Fabrikant:

C. D. Magirus

Besteller:



Normalgewinden & 10 Stück Kesselschrauben Nr. 1675.-
 100 mtr. Dampfslänge unter guter Qualität,
 bayer. Normal in 10 Abschnitten à 10 mtr.
 mit Normalgewinden

„ 200.

Nr. 1875.-

Franco Station Glonn.

2

Duplicat:

C. D. MAGIRUS
Löschmaschinen-Fabrik.
U L M a/D.
Telegramm-Adresse: Magirus, Ulmdonau.
Giro-Conto bei der Reichsbank.

Lieferungs-Vertrag.

Zwischen Vereint. Bürgermeisterrat
Gloann 7 Oberbayern

einerseits und der Firma **C. D. Magirus in Ulm a. D.** andererseits ist heute nachstehender Lieferungs-Vertrag vereinbart und abgeschlossen worden:

Gegenstand:

§ 1.

Vereint. Bürgermeisterrat,
Gloann

überträgt der Firma **C. D. Magirus in Ulm a. D.** die Lieferung einer neuen Löschmaschine nach folgender Beschreibung und Ausstattung:

1 vierachsige Normalwagenspritze Const. V. N^o 1653,
mit gummierten Lagerschalen, mit abstellbarem Kugeltrieb-
fahnen, mit 2 Loch- & 2 Rührspritzen, Fußtritt, Rostbremse,
2 Laternen, abnehmbarem Kesselhaken & Gummik-
Kapen, 130 mm Cylindermaschine bei 16 Mann
Leistung ca 320 Liter Wasser per Minute
infern, Kesselweite einseitig ca 93 cm, bei 2 Rühr-
sen zueinander ca 27 cm. - incl. folgender Zubehör:
Ein Spritzenrührapparat mit Rührspritz-
Apparat, Rührspritz mit Rühr & Aufsatzrührer,
2 Rührer, ein flüssiges Rührer, 4 Rührer,
2 gummierte Gummifläche à 2 m mit Normalge-
minnen. Ferner: Wasser-Aggregat, Gelfässer,
Ein Rührer, Fußtritt, Rührer, Rührer & ein
weitere Rührer. - Spritze fein lackiert mit Auf-
spritz: "Gemeinde Gloann", Rührerapparat blau lackiert
mit Gummiflächen an den Ventilen & Rührerapparat incl.
30 m Gummifläche in 3 Abschnitten à 10 m mit

Transport fol. 8.

Beschreibung:

§ 2.

Die Löschmaschine muss in allen Theilen den für den Bestimmungsort etwa zu Kraft bestehenden Normal-Vorschriften über den Bau und die Leistungen von zu beschaffenden Feuerspritzen entsprechen. Soweit spezielle Vorschriften für die betreffende Spritzenart oder überhaupt nicht existiren, hat die Spritze sowohl bezüglich der Ausführung als der Leistung den in der Preisliste von **C. D. Magirus** enthaltenen Angaben zu entsprechen.

Lieferzeit:

§ 3.

Die Firma **C. D. Magirus** in **Ulm a. D.** verspricht zu der in Auftrag erhaltenen Löschmaschine nur bestes Material — sowohl hinsichtlich der Eisen- und Metalltheile, als auch hinsichtlich der Holztheile etc. zu verwenden und dieselbe complet innerhalb

ca acht Wochen nach definitiver Bestellung an den Ort ihrer Bestimmung franco Station Glonn absenden zu lassen.

Preis:

§ 4.

Für Herstellung der Löschmaschine nebst Zubehör, wie ad 1 angeführt, erhält die Firma **C. D. Magirus** in **Ulm a. D.** von dem Besteller die Gesamtsumme von

M 1875.- Einsummt acht hundert siebenzig fünf Mark
und erfolgt die Zahlung in baar nach erfolgter Uebernahme

Garantie:

§ 5.

Für Solidität und Tüchtigkeit der Arbeit und des Materials leistet die Firma **C. D. Magirus** in **Ulm a. D.** eine Garantie von drei Jahren. Ausgenommen von dieser Verpflichtung sind gewaltsame, fahrlässige oder durch Elementar-Ereignisse entstandene Beschädigungen und Verletzungen; für Schläuche wird eine Garantie nicht geleistet, da deren Haltbarkeit in erster Linie von der Behandlung abhängt.

Prüfung:

§ 6.

Die Uebernahme der Löschmaschine erfolgt, nachdem durch eine binnen *vier* Wochen nach Eintreffen der Löschmaschine am Bestimmungsort stattfindende Prüfung festgestellt ist, dass solche den Vertragsbedingungen entspricht.

mit Manometer etc

**Verkaufs-
Bedingungen:**

§ 7.

Soweit durch Vorstehendes nicht besondere Vereinbarung getroffen ist, gelten die Seite 2 der Preisliste von **C. D. Magirus** aufgeführten allgemeinen Verkaufsbedingungen.

§ 8.

Die beiderseitigen Contrahenten sind mit vorstehenden Bedingungen allenthalben einverstanden und haben diesen Vertrag eigenhändig unterschrieben.

Ulm a. Donau,

am

7. September 1897

am

Glenn 1. Oberbayern

Fabrikant:

C. D. Magirus.

Besteller:

*Viktor Lindeff
Winfrid Lindeff
Königs
Hans Lindeff
Lindeff
Johann Lindeff*



Normalgewinn 10 % d. Verkaufspreises: M. 1675.-
 100 in Garbflüß extra gute Qualität,
 bayr. Normal in 10 Obergreifen
 à 10 m. mit Normalgewinn M. 200.-

 M. 1875.-

franco Station Gonn.

C. D. MAGIRUS

Feuerwehr-Requisiten-Fabrik
U L M a/D.

Telegramm-Adresse: Magirus, Ulmdonau.

Telephon-Nummer 30.

Giro-Conto bei der Reichsbank.

27

Ulm, 13. Januar 1898

K. K. K.

Bürgermeisteramt

Glonn.
Kasbergsw.

Mit Bezugnahme auf die in der
neueren Zeit, haben die ergebene Mittei-
lung anrufen zu können, daß die mir f. Zt.
gütigst bestellte Normalwagenspritze konst. v.
früher schon franco in letzter Lieferungszeit an
Ihre werthe Adresse nach Station Glonn abge-
geben ist & gestatte mir beiliegend mit Auf-
nahme hierüber nachzuweisen.

Die Spritze ist in allen Teilen sehr
sicher ausgefallen, auf haben die vor dem Kauf
durch vorgenommene Proben vorzügliche Resultate
ergeben, so daß ich sehr überzeugt bin, daß sol-
che allgemeinere Befall finden wird.

Für bitte um güt. Mitteilung,
wenn die Abnahme der Spritze stattfindet,
damit ich einen Verkaufsbescheid aus meinem
Büchse senden kann, daß bitte ich, mich ca 8 Tage vor
der Abnahme zu benachrichtigen, damit ich mei-
ne Verkaufsungen treffen kann.

Wir wollen die Spritze sofort bei An-
kunft gründlich reinigen lassen & dieselbe bis zur

Ueberrumpeln nicht ansetzen.

Indem ich Sie noch höflich bitte, Sie
zum Feuertag des Festes beigefabrenen Abends
unter Beistimmung des Kabinetssekretärs zu mir
in das Gast. zurückzuführen, verbleibe ich mit
Hochachtung

Respektvoll!

A. D. Meyern.

1 Kausierung

1 Autikung f. Festen.

C. D. MAGIRUS
Feuerwehr-Requisiten-Fabrik
ULM a/D.

Comm. Nr. 15439

Ulm a/D., 13. Januar 1898.

Telegramm-Adresse: Magirus, Ulmdonau.

Telephon Nummer 30.

Giro-Conto bei der Reichsbank.

Rechnung

für Kessel. Bürgermeisteramt

Glonn.
Oberbayern.

Erfüllungsort für die Lieferung zugleich auch Erfüllungsort für die Zahlung ist Ulm a/Donau. Meine Preise verstehen sich Netto, zahlbar nach Empfang der Ware direkt an mich in Ulm. Bei verzögerter Zahlung werden 5% Zinsen berechnet. — Ausl. Geldsorten zum Tagescours, Wechsel ohne Verbindlichkeit. Reklamationen werden nur berücksichtigt, wenn solche innerhalb 8 Tagen nach Empfang der Ware gemacht werden.

Sandte Ihnen zufolge des mir mit Gräfsm n. 12.9. ert.
gütigst erteilten Auftrags per Bahn franco Station Glonn

C.D.M. 439/40 =

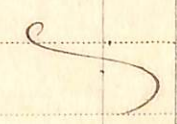
1 vierrädrige Normalwagenspritze Constr. V. N. 1653.

mit geradem Linsenrücken auf abfallenden
Kesseldruckfedern mit 2 Lock- & 2 Kesselspitzen,
Stößbratt, Radbremse, 2 Leuchten, abwurfb.
brenn. Zylinderkopf & Gaszylinderkasten

130 mm Zylinderweite

bis 16 Mann Ladung ca 320 Liter Wasser
Minuten Liefersd. Kesselsweite einflussig
ca 33 meter, 2flussig ca 37 meter.

Zubehör 7 meter Gummispiralschläuche
mit Zerstosspumr, Gaszylinder, Kesselspitzen mit
Rost & Aufhängelatten, 2 Kesselspitzen einflussig.
brenn. Kesselspitzen, 4 Mundstücke, 2 gestrichelte
Zerstosspumr à 2 mtr. mit Kesselspitzen.



C. D. MAGIRUS

Feuerwehr-Requisiten-Fabrik

U L M a/D.

Telegramm-Adresse: Magirus, Ulmdonau.

Telephon-Nummer 30.

Giro-Conto bei der Reichsbank.

31
Ulmdonau, 16. März 1898.

K. K. Bürgermeisteramt,
Glött
Oberbayern.

Herrn Montain Herr Diemer, welcher
sowohl von der Geisau-Abgabe von Posten zu-
rücktritt, teilt mir mit, daß die Geisau-Abgabe
sehr gut verlaufen ist und daß er Ihnen
angenehm wäre, wenn es zur Bezahlung der
gelieferten Geisau bis 1. Juli a. c. Ihnen leicht
gemacht würde.

Obgleich die Geisau schon einige
Monate Posten ist und es durch große Schwierigkeiten
sowie Unzufriedenheit von manchen Männern gegen-
wärtig sehr große Schwierigkeiten zu leisten
gibt, will ich mich doch zur Bewilligung dieser
Bezahlung leicht machen, in der Voraussetzung,
daß Sie mich durch Abschreibung von Auf-
trägen in anderen Artikeln und speziell mich
bei Aufstellung eines nach. Leiters für diese
Leitungsbüro ausfindig werden.

Gefachtingvoll:

C. D. Magirus.

C. D. MAGIRUS

Feuerwehr-Requisiten-Fabrik

U L M a/D.

Telegramm-Adresse: Magirus, Ulmdonau.

Telephon-Nummer 30.

Giro-Conto bei der Reichsbank.

Mm²⁹, 22. März 1898.

Euseb.

Bürgermeisteramt
zu Genden im Garmisch-Partenkirchen
Glonn
Oberbayern.

Ihre sehr geschätzten Schreiben vom
18. d. M. betreffend die von mir
gelieferte Normalpritze und nachfol-
gend, Ihnen für die bezügliche Freund-
lichkeit meinen verbindlichen Dank auszu-
sprechen.

Was Ihre Bemerkung bezüglich der Ver-
einsbedingungen anbelangt, so ist es mir natür-
lich lieber die von Ihnen bezahlten Kosten
erst anzunehmen, aber zwingen will ich Sie
darauf nicht.

Mit respektvoller
Verfassungswoll:
C. D. Magirus

Vertrag

Über Lieferung ~~von~~ zweier, aus Eisen, Zinn-
und Druckspritzgeräth. besteh. Feuerlöschapparates
.....
Herrn

Dieser wird auf einem solid gebauten gestrich-
lacktem Holze mit schraubförm. Aufsatz zu stufen kom-
men, bestehend aus 4. Stufen und zwei je 2... Stufen = und
..... 2. Handhabung. Dieser wird gefertigt

Das in dem stehenden Wasserbehälter stehende Pump-
werk, bestehend aus einem Metall ausfall einer Cylinderm-
weite von je 100... mm; die Kolben nach neuesten Construc-
tion; mit Führung; der Ventilausschluss mittelst Hand-
griffes.

Die beiden Windkessel - Zinn- und Drück sind aus Eisen.
Das Gehäuse ist vollständig aus Eisen, die Lager aus
Metall gefertigt.

Die Maschine wird bei einer Leistung von M. Mann
je per Minute ca. 200... Ltr Wasser bei ruhiger Luft auf
eine Entfernung von 25-30. Meter werfen.

Dem Preis der Löschmaschine mit Zubehör von je 30.
Meter guten Gussstücken mit Messinggewinden der
nötigen Verbindungsstücke, Eisenrohr mit Wi-
derstand, je 2... Eisenrohr... mit 4. Wind-
stücken, der nötigen Ventilausschluss, Leinwand, verlässige
Baum- und sonstigen Zubehör ist:

2250 Mark

und wird für deren Solidität und Leistungsfähigkeit
vollständige Garantie von Seite des Fabrikanten auf
... 5. Jahre übernommen.

Ein allzufalls weites gewinnste Länge von Kauf-
pfeilsen berechnet sich per Lauf: Mtr auf 9.5 K. und
die dazu nötigen Drilling-Druckfräuhungen per
Stück 4. 5 K.

Die Drillingen erhalten die Drillinge:

- | | |
|-----------------------|--------------------|
| 1. <u>Frauenreuth</u> | 2. <u>Schlacht</u> |
| Gemeinde Glau | Gemeinde Glau |

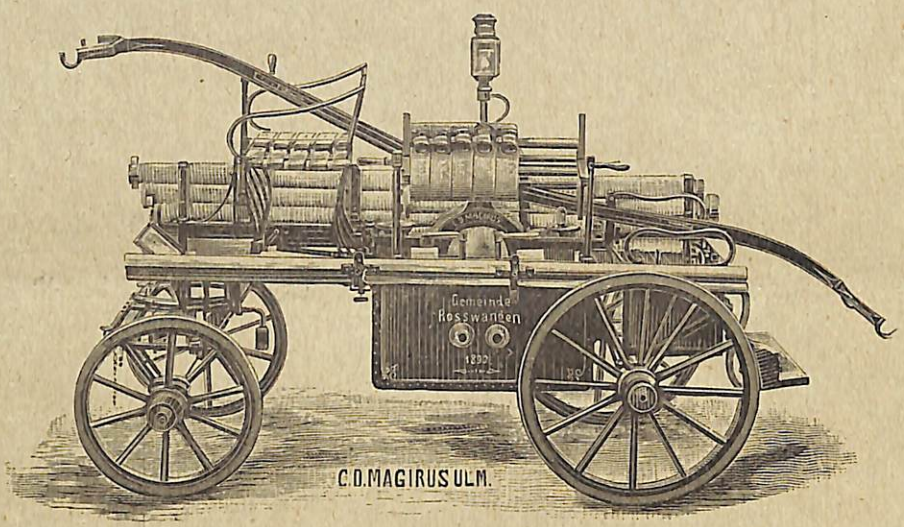
Zustimmung erfolgt laut Gemeinde-Rath.
beschluss.

Wimpfen, 18. Mai 1898.


D. Kirchmair & Sohn Nachfolger

Feuerwehr-Requisiten-Fabrik von C. D. Magirus in Ulm.

N^o. 19.



N^o. 19.

Verzeichniss der von C. D. Magirus in Ulm a. D. seit Druck des Hauptverzeichnisses gelieferten fahrbaren Löschmaschinen.

Kiel	Schleswig-Holstein	Kaiserliche Canal-Commission	13 St. Schubkarrenspr.
Höslinsülz	O.-A. Weinsberg	Gemeinde	4räd. Saug- & Druckspr.
Wolfschlugen	" Nürtingen	"	4 " " "
Wöllstein	Hessen	Stadtgemeinde	4 " " "
Altona	Schleswig-Holstein	Brandkommission	2 " Abprotzspritze
Flintsbach	Bayern	Bürgermeisteramt	4 " Saug- & Druckspr.
Hanau	Hessen	Kgl. Pulverfabrik	4 " " "
"	"	"	4 " " "
Schauenstein	Bayern	Stadtgemeinde	4 " " "
Altripp	Lothringen	Gemeinde	2 " Abprotzspritze
Berlin	Brandenburg	Maschinenfabrik	2 " " "
Hardt	O.-A. Nürtingen	Gemeinde	4 " Saug- & Druckspr.
Kleinbettlingen	" "	"	4 " " "
Zizishausen	" "	"	4 " " "
Säckingen	Baden	Kern & Sohn	1 " Schubkarrenspr.
Ahldorf	O.-A. Horb	Gemeinde	4 " Saug- & Druckspr.
Strassdorf	" Gmünd	"	4 " " "
Staufen	Bayern	Marktgemeinde	4 " " "
Cöslin	Pommern	Kgl. Cadettenhaus	4räd. Saug- & Druckspr.
Kiel	Schleswig-Holstein	Kaiserliche Canal-Commission	6 St. Schubkarrenspr.
Reichenhofen	O.-A. Leutkirch	Gemeinde	4räd. Saug- & Druckspr.
Spitzerdorf-Schulau	Schleswig-Holstein	"	2 " Abprotzspritze
Cuxhaven	Hamburg	Kaiserl. Minen-Depot	2 " " "
Stendal	Prov. Sachsen	Eisenmöbelf. Arnold	2 " Saug- & Druckspr.
Ay	Bayern	Spinnerei & Weberei Ulm	4räd. Saug- & Druckspr.
Ruppertshofen	O.-A. Gerabronn	Gemeinde	4 " " "
Miesbach	Bayern	Papierfabrik am Baum	4 " " "
Seegalendorf	Schleswig-Holstein	Löschverband	4 " " "
Holtenau	"	Gemeinde	4 " " "
Ellweiler	Fürstent. Birkenfeld	"	4 " " "
Steinberg-Deckenhardt	" "	"	4 " Abprotzspritze
Roth	Bayern	"	4 " Saug- & Druckspr.
Pfaffenhofen	"	"	4 " " "
Pfronten	"	"	4 " Hydrophor
Tuttlingen	O.-A. Tuttlingen	Stadtschultheissenamt	4 " Saug- & Druckspr.

Feuerwehr-Requisiten-Fabrik von C. D. Magirus in Ulm.

Gadebusch	Mecklenburg	Magistrat	4rädr. Saug- & Druckspr.
Friedrichsort	Schleswig-Holstein	Kaiserliches Minen-Depôt	2 " Abprotzspritze
Neukirch	O.-A. Rottweil	Gemeinde	4 " Saug- & Druckspr.
Petingen	Luxemburg	"	2 " " "
Langenbeutingen	O.-A. Oehringen	"	4 " " "
Thaltingen	Bayern	"	4 " " "
Ettlishofen	"	"	4 " " "
Berenthal	Hohenzollern	"	4 " " "
Weichering	Bayern	"	4 " Omnibus-Spritze
Aalen	Württemberg	Stadtbauamt	Baupumpe
Wasseraltingen	O.-A. Aalen	Gemeinde	4rädr. Saug- & Druckspr.
Neudorf	Bayern	"	4 " " "
Kappishäusern	O.-A. Nürtingen	"	4 " " "
Eschenthal	O.-A. Oehringen	"	4 " " "
Rosenberg	O.-A. Ellwangen	"	4 " " "
Jux	O.-A. Backnang	"	4 " " "
Pfersee	Bayern	"	4 " Omnibusspritze
Schinkel	Holstein	"	4 " Saug- & Druckspr.
Clausdorf	"	"	4 " " "
Sachsenhausen	Waldeck	Feuerwehr	4 " " "
Markkirch	Elsass	"	2 " Abprotzspritze
Hegge	bei Kempten	Papierfabrik	4 " " "
Kiel	Holstein	Kais. Canal-Commission	1 " Schubkarrenspr.
Schrezheim	O.-A. Ellwangen	Gemeinde	4 " Saug- & Druckspr.
Framersheim	Hessen	"	4rädr. Saug- & Druckspr.
Quickborn	Holstein	"	4 " " "
Grunbach	Württemberg	"	4 " " "
Hirschhorn	Pfalz	"	4 " Druckspritze
Ansleth	Holstein	"	4 " Saug- & Druckspr.
Rondez	Schweiz	"	2 " Abprotzspritze
Oberboihingen	Württemberg	Eisenwerk	4 " Saug- & Druckspr.
Schönsee	Westpreussen	Gemeinde	4 " " "
Jüterbog	Preussen	Feuerwehr	4 " " "
Blaichach	Bayern	Schiessplatz	4 " " "
Mimbach	"	Heinr. Gyr.	4 " " "
Trasslberg	"	Gemeinde	4 " " "
Ammersricht	"	"	4 " " "
Ried	"	"	4 " " "
Fürfeld	Hessen	"	4 " " "
Dautenheim	"	"	4rädr. Saug- & Druckspr.
Erbesbüdesheim	"	"	4 " " "
Beiningen	Württemberg	"	4 " " "
Frankfurt a. M.	"	Freiwillige Feuerwehr	4 " " "
Siefersheim	Hessen	Gemeinde	drei 4rädr. Stadtspritzen
Lonsheim	"	"	4rädr. Saug- & Druckspr.
Untergriesbach	Bayern	"	4 " " "
Wilhelmshaven	"	Magistrat	4 " " "
Bubenhausen	"	Gemeinde	4 " " "
Pfirt	Elsass	"	4rädr. Saug- & Druckspr.
Klosterrohr	Bayern	"	4 " " "
Flonheim	Hessen	"	4 " Hydrophor
Wendelsheim	"	"	4 " Saug- & Druckspr.
Esselborn	"	"	4 " " "
Gimbweiler	Fürstenth. Birkenfeld.	"	4 " " "
tenberge	Brandenburg	Kgl. Strassenbau-Inspektion	2 " Schubkarrenspr.

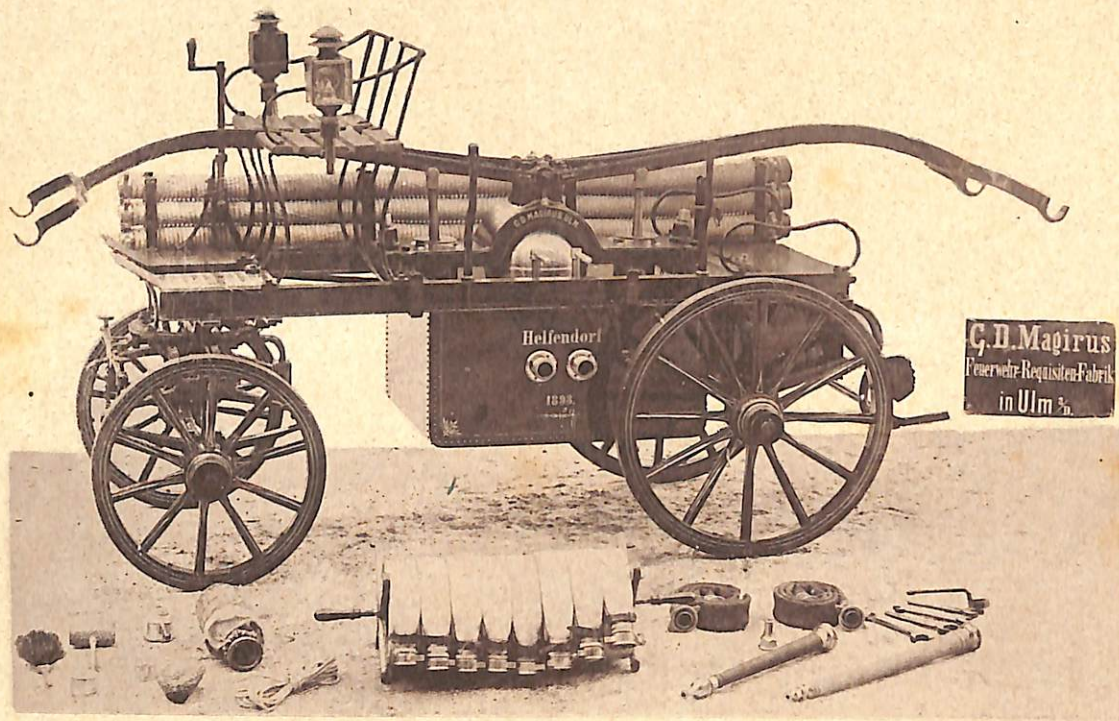
Feuerwehr-Requisiten-Fabrik von C. D. Magirus in Ulm.

Kettenheim	Hessen	Gemeinde	4	Saug- & Druckspr.
Sentheim	Oberelsass	L. Bian & Comp.	4	" " "
Oferdingen	Württemberg	Gemeinde	4	" " "
Griesheim	Hessen	Chem. Fabrik	4	" " "
Karmensölden	Bayern	Gemeinde	4	" " "
Ruhmannsfelden	"	"	4	" " "
Alt Eckendorf	Elsass	"	1	" " "
Oberseebach	"	"	2	Abprotzspritze
Nackenheim	Hessen	"	4	Saug- & Druckspr.
Karlsruhe	Baden	Garnison-Verwaltung	4	" " "
Neustadt a. D.	Bayern	Stadtmagistrat	4	" Hydrophor
Silheim	"	Gemeinde	4	" Saug- & Druckspr.
Stetten	"	"	4	" " "
Eckelsheim	Hessen	Bürgermeisterei	4	" " "
Cainsdorf	Sachsen	Königin Mar.-Hütte	1	Lokomobilspritze
Köln-Deutz	Rheinprovinz	Gasmotorenfabrik	1	" " "
Mochenwangen	Württemberg	Gemeinde	1	Normalwagenspritze
Mörchingen	Elsass Lothringen	Garnison-Verwaltung	4	rädr. Saug- & Druckspr.
St. Johann	Rheinprovinz	Freiw. Feuerwehr-Corps	1	Stadtspritze
Salerno	Italien	Gemeinde	1	Kippprotzwagenspritze
St. Johann	Rheinprovinz	Städtische Bau-Verwaltung	1	Stadtspritze
Metz	Lothringen	Stadtgemeinde	1	Kippprotzkarrenspritze
Wolfegg	Württemberg	Gemeinde	4	rädr. Norm.-Wagenspr.
Oberbettringen	"	"	4	" " "
Dunzenheim	Elsass	"	4	" Landfahrspritze
St. Pilt	"	"	4	" " " "
Schiltigheim	"	"	4	" " " "
Ob.-Schäffolsheim	"	"	1	Kipp-Protz-Spritze
Weiler	"	Feuerwehr	1	Kippprotzkarrenspritze
Hausen	Württemberg	Gemeinde	4	rädr. Norm.-Wagenspr.
Marino	Italien	Commune	2	" Abprotzkarrenspr.
Bornheim	Hessen	Gr. Bürgermeisterei	4	" Saug- & Druckspr.
Illerreichen	Bayern	Gemeinde-Verwaltung	4	" Norm.-Wagenspr.
Buchloe	"	Freiwillige Feuerwehr	2	" Schubkarrenspr.
Reisensburg	"	Gemeinde	4	" Norm.-Wagenspr.
Hermelingen	Lothringen	"	4	" Landfahrspritze
Gumbsheim	Hessen	Gr. Bürgermeisterei	4	" " " "
Nagy-Bánya	Ungarn	Freiwillige Feuerwehr	4	" " " "
Nieder Saulheim	Hessen	Gr. Bürgermeisterei	4	rädr. Saug- & Druckspr.
Schloss Oberaufsess	Bayern	Frhr. Hugo v. Oberaufsess.	4	" Landfahrspritze.
Reigersbeuern	"	Gemeinde-Verwaltung	4	" Saug- & Druckspr.
Deubach	Württemberg	Gemeinde	4	" " "
Eitzweiler	Fürstenthum Birkenfeld	"	4	" Landspritze
Weiden	Bayern	Stadtmagistrat	4	" Saug- & Druckspr.
Nochten	Pr. Schlesien	Gemeinde	4	" Landspritze
Albig	Hessen	"	4	" Saug- & Druckspr.
Winterstetten	Württemberg	"	4	" Norm.-Wagenspr.
Schlettstadt	Elsass	Garnison-Verwaltung	4	rädr. Landspritze
Neuler	Württemberg	Gemeinde	4	" Norm.-Wagenspr.
Münster	Hessen	"	4	" " "
Rabertshausen	"	"	4	" " "
Trohe	"	"	4	" " "
Otting	Bayern	"	4	" Saug- & Druckspr.
Breitenbach	Hessen-Nassau	"	4	" " "
Renzen	Baden	"	4	" Handzugwagenspr.

Feuerwehr-Requisiten-Fabrik von C. D. Magirus in Ulm.

Darkehmen	Ostpreussen	Garnison-Verwaltung	4rädr. Stadtspritze
Laubach	Württemberg	Gemeinde	4 „ Norm.-Wagenspr.
Reutlingendorf	„	„	4 „ Norm.-Wagenspr.
Fischerdorf	Bayern	„	4rädr. Universalpumpe
Oldenburg	Oldenburg	Grossherz. Hofbauverwaltung	Baupumpe
Wolfsheim	Elsass	Gemeinde	Spritzenwerk
Ober-Moos	Hessen	„	4rädr. Saug- & Druckspr.
Grimmen	Pommern	Stadt-Magistrat	Universalpumpe
Schwandorf	Bayern	Kgl. bayr. Staatsbahn	2rädr. Schubkarrenspritze
Au a. Rhem	Baden	Gemeinde	4rädr. Saug- & Druckspr.
Kellmünz	Bayern	„	4 „ „ „ „
Habitzheim	Hessen	„	4 „ „ „ „
Brumath	Elsass	Feuerwehr	2rädr. Kipp - Protzspritze
Selb	Bayern	Rosenthal & Co.	4rädr. Saug- & Druckspr.
„	„	Jacob Zeidler & Co.	Universalpumpe
Dillingen	„	Stadtmagistrat	4rädrige Stadtspritze
Abtsgmünd	O.-A. Aalen	Gemeinde	4rädr. Saug- & Druckspr.
Helfendorf	Bayern	„	4 „ „ „ „
Arzheim	Pfalz	„	2rädr. Kipp - Protzspritze
Geislingen	O.-A. Ellwangen	„	4 „ Saug- & Druckspr.
Sulzheim	Hessen	„	4 „ „ „
Ulm a. D.	Württemberg	Stadtgemeinde	4rädrige Stadtspritze
Kleeberg	Bayern	Freiherr von Moreau	4rädr. Saug- & Druckspr.
Lauffen	O.-A. Rottweil	Gemeinde	4 „ „ „ „
Bingenheim	Oberhessen	„	4 „ „ „ „
Burkhartsfelden	„	„	4 „ „ „ „
Urbach	Ober-Elsass	Gemeinde	4rädrige Landspritze
Seml	Hessen	„	4rädrige Normalspritze
Giessen	Oberhessen	Stadtgemeinde	4 „ „
Schlechtenwegen	Hessen	Gemeinde	4 „ „
Heisters	„	„	4 „ „
Lauterbach, Kreisamt	„	div. Gemeinden	6 2rädrige Karrenspritzen
Rosswangen	O.-A. Rottweil	Gemeinde	1 4 „ Normalspritze
Gollnow	Pommern.	Magistrat	1 4 „ Hydrophor
Szasz Szt. György	Ungarn	Fr. Feuerwehr	1 2 „ Kippprotzspr.
Heist	Schleswig-Holstein	Gemeinde	1 4 „ Normalspritze
Reichlos	Hessen	„	4 „ „
München	Bayern	Hofgärtner-Abteilung	2 „ Karrenspritze
Ismaning	„	Gemeinde	4 „ Normalspritze
Frei Weinheim	Hessen	„	4 „ „ „
Moosbach	Bayern	Feuerwehr	4 „ Landspritze
Hof	„	Vogtl. Baumwollspinnerei	4 „ Normalspritze
Strassburg	Elsass	Direktor Baillard	2rädr. Schubkarrenspritze
Wanne	Westfalen	Freiwillige Feuerwehr	4 „ Normalspritze
Schannenbach	Hessen	Gemeinde	4 „ Handzugspritze
Gräfenberg	Bayern	Stadtmagistrat	4 „ Normalspritze
Lörrach	Baden	Gemeinde	4 „ Landfahrspitze
Altona	Schleswig-Holstein	Feuerwehr	2 „ Kipp-Protz-Karrenspr.
Westgartshausen	Württemberg	Gemeinde	4 „ Normalspritze
Windau	Siebenbürgen	Feuerwehr	2 „ Abprotzspritze
Kaufbeuren	Bayern	G. Müller	4 „ Wagenspritze
Ulm	Württemberg	Landarmenbehörde	2 „ Karrenspritze
Freiolsheim	Baden	Gemeinde	4 „ Normalspritze
Pfeddersheim	Hessen	Joh. Braun	2 „ Abprotzspritze
Würzburg	„	Gemeinde	4 „ Landspritze.

Feuerwehr-Requisiten-Fabrik von C. D. Magirus in Ulm a/D.



Normal-Wagenspritze, Konstruktion V, Nr. 1653
mit 2 grossen Spritzen-Laternen.

1675'
1350
3025

Gravelly, 45552 Gravelly, 45552 6 - 1000 1,25 d. 1900 p.m.

1st 45552 1st 45552 60 d.

2. Gravelly, 45552 60 d.

1. Gravelly, 45552 60 d.

1350 d
1575
3025 d

3625 d 20000 =

1200 27500 = 5. 1375 d

1200

600

200

200

475

9500

1620
27000 = 1350

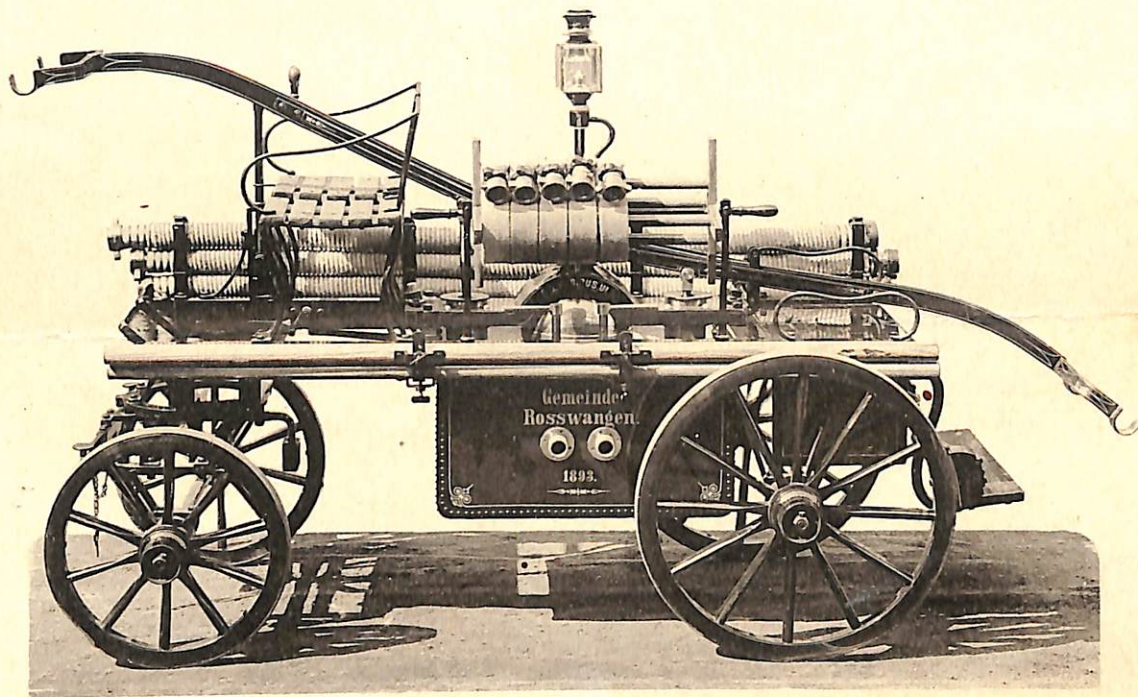
7325
300
1200
5825

3625 =
1200 =
600 =
200 =
200 =
600 =
600 =

3625 d

160 m
100
40
300 m

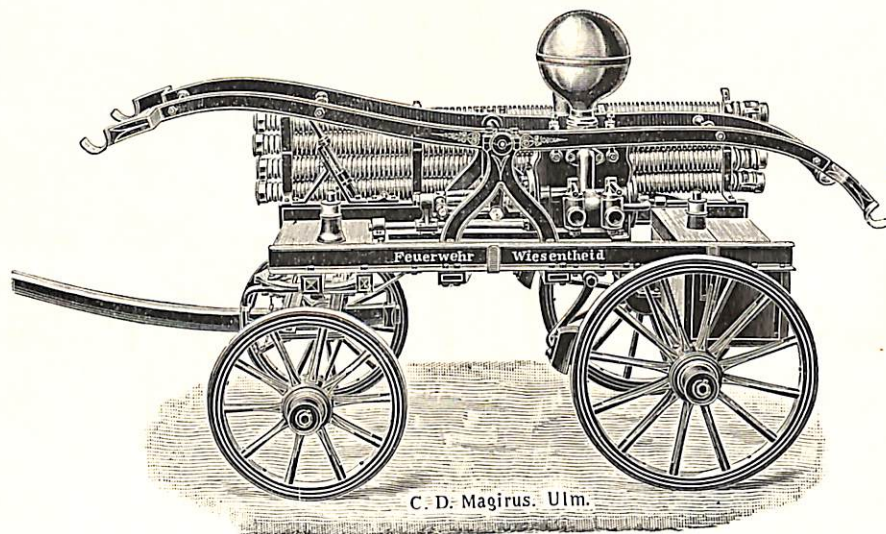
Feuerwehr-Requisiten-Fabrik von C. D. Magirus in Ulm a/D.



Lichtdruck v. C. Ebner, Stuttgart.

Normal-Wagenspritze, Construction V., No. 1662, 115 mm Cylinderweite, zweistrahlig.

Feuerwehr-Requisiten-Fabrik von C. D. Magirus in Ulm a.D.



Hydrophor mit doppelt wirkendem Cylinder für Hand- und Pferdezug.

Nachtrag Nr. 105.

Fortsetzung der Zeugnisse über von C. D. Magirus in Ulm a. D. gelieferte grössere Löschmaschinen.

Am 30. Juni d. J. hat die hiesige Gemeinde von C. D. Magirus in Ulm eine 4rädrige einstrahlige Saug-
feuerspritze erhalten. Es wird nun diesfalls bezeugt, dass dieselbe uns nicht nur durch ihre schöne und so-
lide Bauart, sondern hauptsächlich durch ihre grossartigen Leistungen und leichte Handhabung vollständig
befriedigt. Bei der Prüfung hat sie nicht nur den höchsten Druck ausgehalten, sondern auch der Herr
Landesfeuerlöschinspektor Grossmann hat seine vollste Anerkennung darüber ausgesprochen.

Wir können also diese Maschine bestens empfehlen.

Kappishäusern, 13. Oktober 1891.

O.-A. Nürtingen.

Zur Beurkundung:
Schultheiss **Schnitzler.**

Dem C. D. Magirus, Feuerwehr-Requisiten-Fabrikanten in Ulm wird andurch bestätigt, dass er der
hiesigen Gemeinde im Mai d. J. eine vierrädrige Saug- und Druckspritze, 115 mm Cylinderweite, geliefert hat.

Die Bauart der Spritze ist eine gefällige und solide, die Handhabung eine leichte und die Leistung
eine verhältnissmässig grosse, so dass die neue Maschine in allen Theilen zur vollsten Zufriedenheit ausge-
fallen ist.

Zur Beurkundung:

Wolpertswende, den 21. Dezember 1892.

O.-A. Ravensburg.

Gemeinderath:
Schultheiss **Erne.**

Die von C. D. Magirus in Ulm im Juni d. J. der hiesigen Gemeinde gelieferte Saug- und Druckspritze
100 mm Cylinderweite, hat sowohl bei der Uebernahme durch Herrn Landesfeuerlöschinspektor Kleber, als
auch bei den inzwischen abgehaltenen Feuerwehr-Uebungen die Probe sehr gut bestanden.

Die Spritze entspricht sowohl in Bezug auf solide, schöne Bauart, als auch bequeme Handhabung und
vorzügliche Leistungsfähigkeit allgemein.

Hausen, ob Rottweil, den 23. Dezember 1892.

Württemberg.

Schultheissenamt.

Die unterfertigte Gemeindeverwaltung bezog am 23. Juli 1892 von der Firma C. D. Magirus in Ulm a. D.
eine Saugfeuerspritze. Dieselbe entsprach vollständig allen Anforderungen und hat die Bauart und Con-
struktion, insbesondere die bequeme Handhabung und bedeutende Leistungsfähigkeit der Spritze allgemein
befriedigt.

Es kann daher genannte Firma jeder Gemeinde bestens empfohlen werden.

Reisensburg, den 26. Dezember 1892.

Bez.-Amt Günzburg (Bayern).

Die Gemeinde-Verwaltung.
Bürgermeister **Kleindienst.**

Dem Feuerwehr-Requisiten-Fabrikanten C. D. Magirus in Ulm a. D. bezeugen wir hinsichtlich der für
die Gemeinde gelieferten doppelstrahligen Saug- und Druckspritze gerne, dass dieselbe von sehr gefälliger
Bauart und starker Construction ist und was Leistungsfähigkeit anbelangt, den an dieselbe gestellten An-
forderungen vollständig genügt, so dass wir diese Spritzen überall empfehlen können.

Bornheim, den 5. Januar 1893.

Rheinhausen.

Grossherzogl. hessische Bürgermeisterei.
Weidmann.

Der Feuerwehr-Requisiten-Fabrik von C. D. Magirus in Ulm a. D. wird hiedurch bestätigt, dass die
der Gemeinde Oberseebach gelieferte Abprotzspritze zur vollen Zufriedenheit ausgefallen ist.

Oberseebach, den 10. Januar 1893.

Kreiss Weissenburg (Unter-Elsass).

Der Bürgermeister:
Becker.

FEUERWEHR-REQUISITEN-FABRIK VON C. D. MAGIRUS IN ULM

Dem Herrn C. D. Magirus, Feuerwehr-Requisiten-Fabrikanten in Ulm bescheinige ich hiemit mit Vergnügen, dass er der hiesigen Gemeinde im Jahre 1891 eine Saug- und Druckspritze mit 130 mm Cylinderweite geliefert hat und dass die Bauart dieser Spritze eine solide, elegante, die Leistungsfähigkeit eine bedeutende ist, welche die Spritze zu einem Geräthe ersten Ranges macht.

Langenbeutlingen, den 11. Januar 1893

O.-A. Oehringen.

Schultheiss Remmele.

Dem Herrn C. D. Magirus in Ulm a. D. wird hiemit bezeugt, dass die uns im Jahre 1891 gelieferte Saug- und Druckspritze, 4rädig mit 130 mm Cylinderweite und 12 Sitzplätzen, sowohl durch einfache, leicht handliche Construction, gutes Material und tadellose Arbeit, als auch durch den leichten Gang und bedeutende Leistungsfähigkeit vollkommen befriedigt.

Wir können desshalb allen Gemeinden, Feuerwehren etc., welche Maschinen dieser Art zu erwerben beabsichtigen, die Firma C. D. Magirus in Ulm aufs Beste empfehlen.

Pfersee, den 11. Januar 1893.

Bayern.

Gemeinde-Verwaltung.

Dem Herrn C. D. Magirus zu Ulm bescheinigen wir hiemit auf Verlangen, dass derselbe für die Stadt Wilhelmshaven im Jahre 1891 eine grosse 4rädige Saugfeuerspritze mit 145 mm Cylinderweite geliefert hat, welche sich bislang gut bewährt hat. Die Construction und Bauart derselben ist gefällig und solide; insbesondere ist die Spritze leicht handlich und ihre Leistungsfähigkeit durchaus befriedigend.

Wilhelmshaven, den 11. Januar 1893.

Hannover.

Der Magistrat.

Oltken.

Die Firma C. D. Magirus in Ulm hat uns im Jahre 1891 eine Saugfeuerspritze, zweistrahlig mit 115 mm Cylinderweite, geliefert. Die Spritze hat sich bei den bisher damit angestellten Proben durchaus bewährt, die Bauart ist solide und elegant, die Construction gut und die Leistungsfähigkeit bei einfacher Handhabung entschieden befriedigend.

Gadebusch, den 11. Januar 1893.

Mecklenburg-Schwerin.

Bürgermeister und Rath.

Reinhardt.

Es wird von unterzeichneter Stelle bezeugt, dass die von Herrn C. D. Magirus in Ulm für die hiesige Gemeinde am 11. April v. J. gelieferte 4rädige Landspritze, 90 mm Cylinderweite, sowohl bezüglich der soliden und eleganten Bauart, als auch der leichten Handhabung und grossen Leistungsfähigkeit ganz nach Wunsch ausgefallen ist. Diese Löschmaschine hat sich nicht nur bei der Uebernahme, sondern auch bei allen weiteren Proben sehr befriedigend bewährt.

Es kann somit die Firma Magirus jeder Gemeinde, welche noch eine Feuerspritze anzuschaffen hat, aufs Beste empfohlen werden.

Esselborn, Kreis Alzey, den 12. Januar 1893.

Rheinhausen.

Zimmermann,

grossherzogl. Bürgermeister.

Der Ausschuss der Turner-Feuerwehr Weiden bestätigt hiemit, dass die von Seite des hiesigen Stadtmagistrats bei der Firma C. D. Magirus in Ulm bestellte und am 31. August v. J. hierher gelieferte 4rädige Omnibusspritze auf Federn mit 115 mm Cylinderweite in allen Theilen auf das Sorgfältigste gearbeitet und mit 12 bequemen Sitzplätzen versehen ist.

Die Windkessel sind aus geschmiedetem Kupfer, Saug- und Druckwerk ganz von Messing mit dem bayerischen Normalgewinde versehen. Vorne befinden sich 2 feine Spritzenlaternen, abnehmbarer Schlauch-Spritze liefert pro Minute 270 Liter Wasser und die Wurfweite des Strahles ist 33 Meter.

Auch das Fahren mit vollbesetzten Sitzplätzen und angehängtem zweirädrigen Schlauchwagen bewährt sich ausgezeichnet, so dass die fahrbare Saug- und Druckspritze unseren Anforderungen vollkommen entspricht und unsern Spritzenmeistern die grösste Freude macht.

Weiden, 12. Januar 1893.

Bayern.

Für den Verein:

Gg. Krauss, Vorstand.

Die Richtigkeit der vorstehenden Beschreibung der am 31. August 1892 gelieferten Omnibusfahrerspritze bestätigend, schliesst sich der unterfertigte Stadtmagistrat gerne dem Gutachten, dass die gelieferte Spritze zur vollen Zufriedenheit gereicht, an.

Weiden, den 12. Januar 1893.

Stadtmagistrat.

Aug. Brechtel, Bürgermeister.

FEUERWEHR-REQUISITEN-FABRIK VON C. D. MAGIRUS IN ULM.

Im Jahre 1891 hat die hiesige Gemeinde von der Feuerwehr-Requisiten-Fabrik des Herrn C. D. Magirus in Ulm a. D. eine neue 4rädige Saug- und Druckfeuerspritze mit 100 mm Cylinderweite bezogen. Diese Maschine, von sehr gefälliger, solider Bauart, vorzüglich guter Construction und leichter Handlichkeit, hat in Hinsicht auf ihre Leistungsfähigkeit nicht allein bei der Uebernahme, sondern auch bei den bisherigen Proben alle Erwartungen übertroffen und allgemeine Befriedigung erweckt.

Jux, den 12. Januar 1893.

O.-A. Backnang.

Gemeinde-Vorstand:

Schippert.

Die von Herrn C. D. Magirus zu Ulm a. D. im Oktober 1892 der hiesigen Gemeinde gelieferte 4rädige zweistrahlig Saug- und Druckspritze hat sich bei der Uebergabprobe, welche von dem Oberbrandmeister und einer Kommission vorgenommen wurde, sehr vortreflich ausgezeichnet, hat die an sie gestellten Anforderungen in jeder Beziehung bestens bestanden, wie man von der sauberen und soliden Ausführung der Maschine allgemein befriedigt ist; hervorzuheben ist noch besonders die grosse Leistungsfähigkeit, so dass die hiesige Gemeinde die Löschmaschine mit der grössten Zufriedenheit übernommen hat.

Es kann bei Anschaffung von Feuerlöschmaschinen allen Gemeinden, Feuerwehren etc. die Firma C. D. Magirus nur bestens empfohlen werden.

Breitenbach, am 12. Januar 1893.

Kreis Cassel.

Der Bürgermeister:

Dunkel.

Ihrem Wunsche gemäss bescheinige ich, dass die uns von Ihnen gelieferte Spritze in jeder Hinsicht vorzüglich ist, sowohl was Eleganz der Arbeit, als auch Leistungsfähigkeit anbelangt und ist daher vollauf befriedigend ausgefallen.

Alt-Eckendorf, den 12. Januar 1893.

Unter-Elsass.

Der Bürgermeister:

Bronner.

Die Feuerwehr-Requisiten-Fabrik von C. D. Magirus in Ulm hat der hiesigen Gemeinde voriges Jahr eine 4rädige Saug- und Druckspritze geliefert. Wir bezeugen hiemit Herrn Magirus mit Vergnügen, dass die Spritze den gestellten Bedingungen bei deren Uebernahme auf das Glänzendste entsprochen hat. Es zeichnet sich dieselbe besonders durch saubere, solide und zweckmässige Bauart, sowie durch leichte Handhabung aus und entspricht vollkommen den Anforderungen, welche an eine Löschmaschine neuester Construction gestellt werden.

Deubach, den 12. Januar 1893.

O.-A. Mergentheim.

Schultheissenamt. Gemeindepfleger & Feuerwehr-Commandant.

Schurk.

Herbst.

Ich bestätige Ihnen sehr gerne, dass ich mit der im Januar 1892 gelieferten Landspritze sehr zufrieden bin, Bauart und Construction sind sehr gut, die Bedienung ist sehr einfach und die Leistungsfähigkeit ganz bedeutend.

Die Spritze kann jeder Landfeuerwehr bestens empfohlen werden.

Untergriesbach bei Passau, den 12. Januar 1893.

Bayern.

M. Kammermeier,

Bezirks-Feuerwehr-Vertreter und
Hauptmann der freiw. Feuerwehr Untergriesbach.

Die Gemeinde Oferdingen O.-A. Tübingen bezeugt hiemit der Feuerwehr-Requisiten-Fabrik C. D. Magirus in Ulm, dass selbe der Gemeinde eine 4rädige Saugfeuerspritze geliefert hat, welche zu grösster Zufriedenheit ausgefallen ist, daher genannte Firma Gemeinden, welche Anschaffungen in Spritzen zu machen haben mit bestem Gewissen empfohlen werden kann.

Oferdingen, den 13. Januar 1893.

O.-A. Tübingen.

Der Gemeinderath.

Von unterzeichneter Stelle wird hiemit bescheinigt, dass der Gemeinde Nackenheim von der Feuerwehr-Requisiten-Fabrik C. D. Magirus in Ulm a. D. eine neue Saugfeuerspritze im Jahre 1892 geliefert wurde. Das zur Maschine verwendete Material und die Arbeit sind tadellos, die Bauart gefällig und solid und die Construction leicht zu handhaben. Auch ist die Bedienung eine bequeme und einfache und die Leistungsfähigkeit lässt auch nichts zu wünschen übrig.

Nackenheim, den 13. Januar 1893.

Rheinhausen.

Grossherzogl. Bürgermeisterei.

Mann.

47

FEUERWEHR-REQUISITEN-FABRIK VON C. D. MAGIRUS IN ULM

Die Gemeinde Otting erhielt aus der Fabrik von C. D. Magirus in Ulm eine vierrädrige Saug- und Druckspritze mit Normal-Werk auf Eisenrahmen, welche in Gegenwart des k. Bezirksamtmannes Herrn Freiherrn v. Andrian, sowie des Herrn Amtstechnikers Steiger, des Herrn Bezirksfeuerwehr-Vertreters Jung, des Gemeinde-Ausschusses und der freiwilligen Feuerwehr einer eingehenden Prüfung unterzogen wurde. Das Resultat der vorgenommenen Prüfung war in allen Theilen ein ganz ausgezeichnetes und fand seitens der anwesenden Herren die höchste Anerkennung, so dass sich die Gemeinde Otting glücklich schätzt, ein solch vorzügliches Löschgeräthe im Besitze zu haben.

Otting, 13. Januar 1893.
Bez.-Amt Donauwörth (Bayern).

Bürgermeisteramt.
Karl Böll.

Wir bestätigen der Feuerwehr-Requisiten-Fabrik von C. D. Magirus in Ulm a. D. recht gerne, dass die von derselben im November v. J. an die hiesige Gemeinde gelieferte 4rädrige Handzug-Wagenspritze mit 80 mm Cylinderweite zur vollsten Zufriedenheit, sowohl in Bezug auf die Solidität des Baues derselben, als auch auf deren vorzügliche Leistungsfähigkeit ausgefallen ist.

Renchen, 14. Januar 1893.
Baden.

Das Commando der freiw. Feuerwehr.
Alois Baehberle.

Dem C. D. Magirus in Ulm wird von der unterzeichneten Stelle bezeugt, dass die von Obigem am 27. September 1891 der hiesigen Gemeinde gelieferte 4rädrige Saug- und Druckspritze mit 100 mm Cylinderweite, inzwischen schon mehreren Proben unterzogen wurde.

Die Maschine zeichnet sich durch gutes Material und tadellose Arbeit, sowie durch gefällige Bauart aus, und hat sich in Folge ihrer einfachen, leichten Handhabung und grossen Leistung die Zufriedenheit aller Beteiligten erworben.

Neukirch, den 14. Januar 1893.
O.-A. Rottweil.

Schultheiss Gfrörer.

Die von Herrn C. D. Magirus in Ulm im April 1892 anher gelieferte Spritze mit 100 mm Cylinderweite hat sich nicht nur bei der amtlichen Prüfung allgemeine Anerkennung erworben, sondern sich auch bis jetzt gut bewährt. Dieselbe funktioniert gut, ist von solider, gefälliger Bauart und von ungewöhnlicher Leistungsfähigkeit, so dass die Gemeinde froh ist, ein so hervorragendes Requisit zu besitzen.

Stetten, den 14. Januar 1893.
B.-A. Gunzenhausen (Bayern).

Die Gemeinde-Verwaltung.
Riedel, Bürgermeister.

Die hiesige Gemeinde hat im Oktober 1891 von der Feuerwehr-Requisiten-Fabrik von C. D. Magirus in Ulm eine 4rädrige einstrahlige Saug- und Druckspritze bezogen, welche sich bei der officiellen Uebernahme, sowie auch bei den seither mit derselben vorgenommenen Proben aufs Beste bewährte, die Bauart ist sehr solide und elegant, die Construction leicht zu handhaben, Bedienung eine einfache und Leistung derselben bedeutend, so dass die hiesige Gemeinde mit der Spritze sehr wohl zufrieden ist und Herrn Magirus zur Lieferung von Feuerspritzen aufs Beste empfehlen kann.

Eschenthal, den 14. Januar 1893.
O.-A. Oehringen.

Für die Gemeinde:
Schultheiss Brazel.

Von dem unterfertigten Bürgermeisteramt wird hiemit bestätigt, dass die von der Fabrik des Herrn C. D. Magirus in Ulm unterm 2. April v. J. erhaltene Saug- und Druckspritze mit 100 mm Cylinderweite, sowohl bei der Uebernahme, wie bisher sich vortrefflich bewährte, dass diese Maschine sich durch solide, gefällige Bauart, gutes Material und tadellose Arbeit auszeichnet, ferner ist die Handhabung eine einfache und leistet die Spritze Aussergewöhnliches, so dass Jedermann mit diesem Geräthe zufrieden gestellt ist.

Silheim, den 16. Januar 1893.
B.-A. Neu-Ulm (Bayern).

Das Bürgermeisteramt.
Streitle.

Hiedurch theile ich Ihnen mit, dass die von Ihnen im vorigen Jahre gelieferte Saugfeuerspritze bei Brandfällen, wie bei Uebungen ausserordentlich gute Dienste leistet und was Beschaffenheit der Spritze anbelangt, ist alles sehr praktisch, geschickt und dauerhaft.

Es kann daher jeder Gemeinde, welche eine solche Feuerspritze anschaffen muss, die Firma Magirus in Ulm bestens empfohlen werden.

Grunbach, den 16. Januar 1893.
O.-A. Neuenbürg.

Schultheissen-Amt.
Emmendorfer.